

Das Konzept „Operativ Eigenständige Schule“ OES für berufliche Schulen in Baden-Württemberg

Susanne Thimet, Wildbad-Kreuth, 24. April 2012



Operativ Eigenständige Schule

**pädagogische und fachliche
Erstverantwortung der Schule**

**betriebs-
wirtschaftliche
Eigenverantwortung**

**systematische
Qualitätsentwicklung,
Rechenschaftslegung
und Erfolgskontrolle**

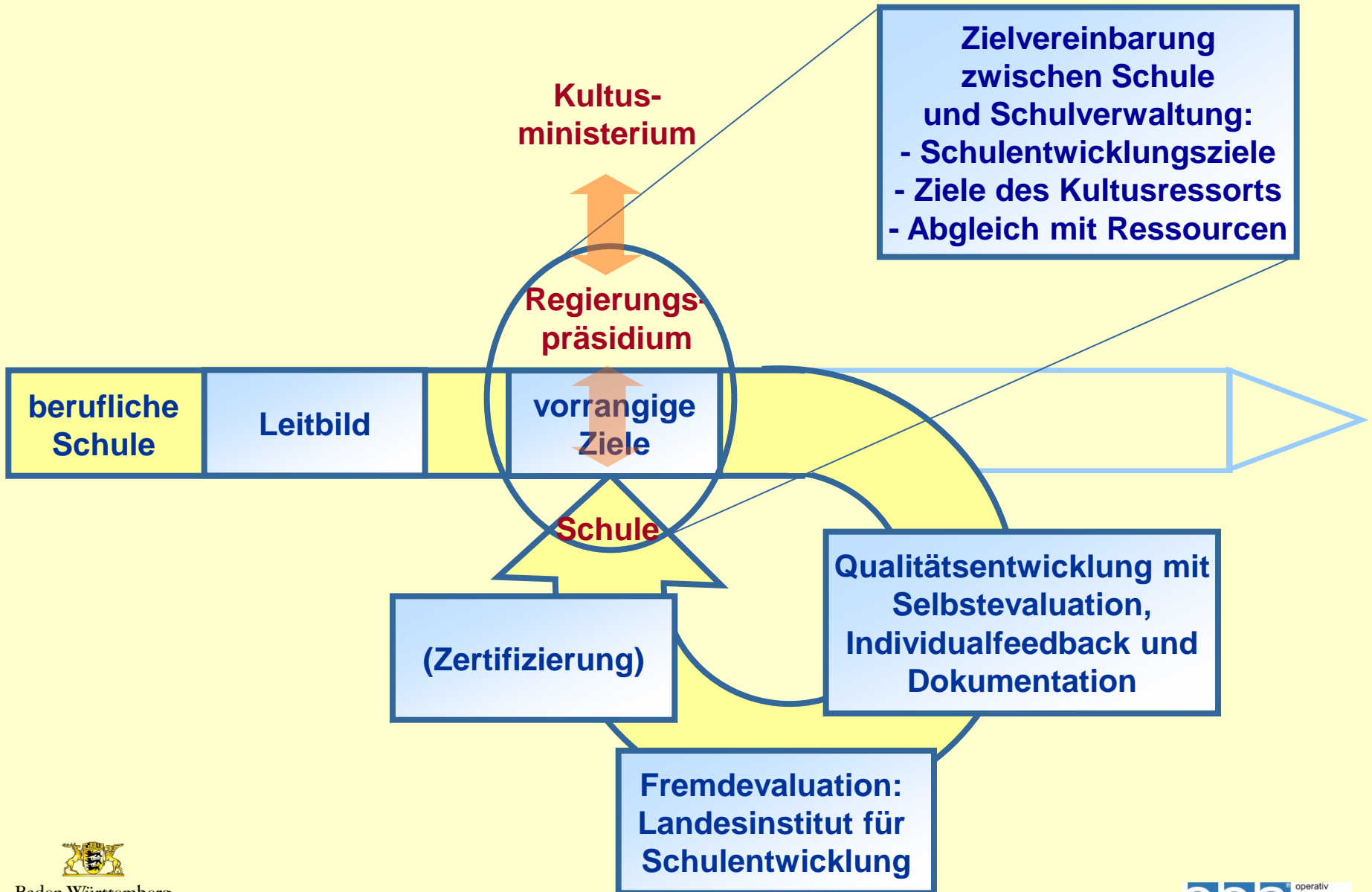


Merkmale von OES im Ländervergleich

- durchgängige Systematik, die alle Ebenen und Beteiligten umfasst
- inhaltliche Zielsetzung überwiegend durch die Schule selbst
- hohe Passung zwischen schulinterner Qualitätsentwicklung und Fremdevaluation
- umfassendes und abgestimmtes Unterstützungssystem
- Anbindung an die Schulaufsicht durch die Zielvereinbarung
- Beteiligung aller beruflichen Schulen im Land



Bausteine von OES



Qualitätsbereiche It. Evaluations-VO

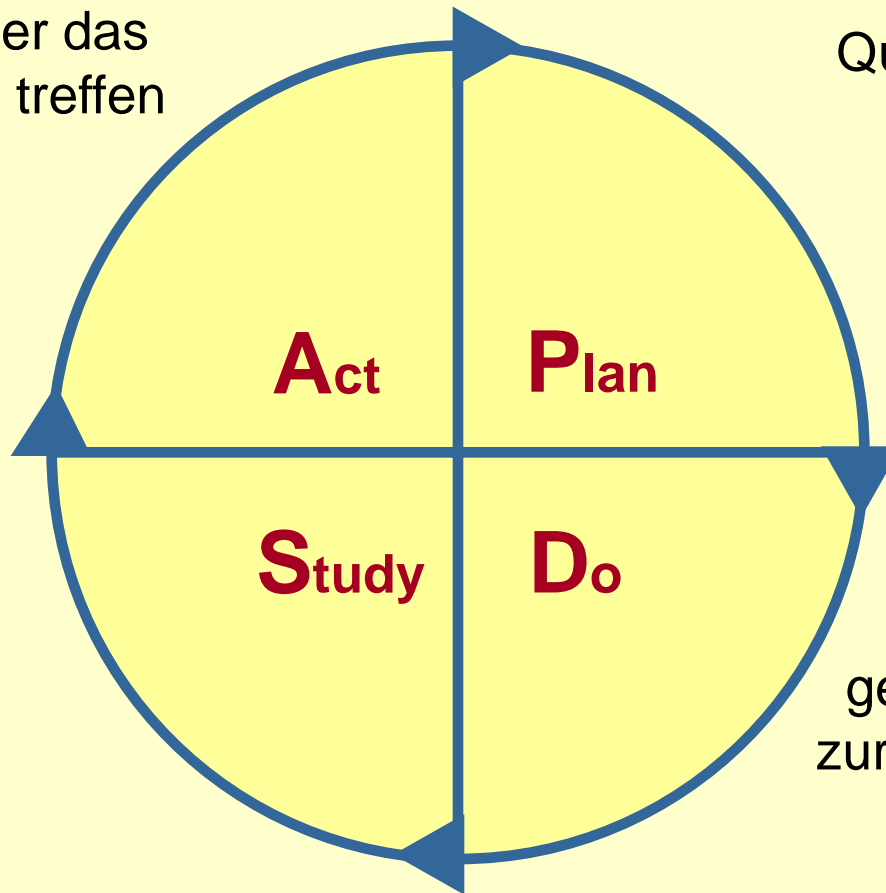
| Voraussetzungen und Bedingungen | Prozesse | Ergebnisse und Wirkungen |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Rahmenvorgaben• Sächliche und personelle Ressourcen• Schülerinnen und Schüler und deren Lebensumfeld | <ul style="list-style-type: none">• <u>Unterricht</u>, insbesondere Umsetzung des Bildungsplans, Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse, Praxis der Leistungsbeurteilung und Leistungsrückmeldung• Professionalität der Lehrkräfte, insbesondere Kooperation, Praxis der Weiterqualifizierung, Umgang mit beruflichen Anforderungen• <u>Schulführung</u> und Schulmanagement, insbesondere Führung, Verwaltung und Organisation• Schul- und Klassenklima, insbesondere Schulleben, Mitgestaltungsmöglichkeiten der Schüler• Inner- und außerschulische Partnerschaften, insbesondere Mitgestaltungsmöglichkeiten der Eltern und der für die Berufserziehung Mitverantwortlichen, Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, Darstellung der schulischen Arbeit in der Öffentlichkeit | <ul style="list-style-type: none">• Fachliche und überfachliche Lernergebnisse• Schul- / Laufbahnerfolg• Bewertung der schulischen Arbeit |
| Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung | | |



PDSA-Zyklus der Qualitätsentwicklung

aufgrund der Ergebnisse
Entscheidung über das
weitere Vorgehen treffen

Maßnahmen zur
Qualitätsentwicklung
planen



erzielte
Ergebnisse
überprüfen

geplante Maßnahmen
zur Qualitätsentwicklung
umsetzen



Individualfeedback

Individualfeedback ist jede gezielte Rückmeldung, die sich eine Lehrkraft einholt, um ihr persönliches Handeln zu reflektieren, z.B.

Schüler-Lehrer-Feedback

zwischen Klassen oder
einzelnen Schülerinnen
bzw. Schülern
und ihren Lehrkräften

Kollegiales Feedback

innerhalb von Lehrerteams,
meist verbunden
mit kollegialen
Unterrichtshospitationen

- **Ziel ist die persönliche Weiterentwicklung.**
- **Ein Kennzeichen ist die doppelte Subjektivität.**
- **Die Inhalte sind vertraulich.**



Zielabgleich zwischen Schule und Schulverwaltung



Abgleich der Qualitätsentwicklungs-Ziele der Schule mit den strategischen Zielen des Kultusressorts im vertrauensvollen Dialog

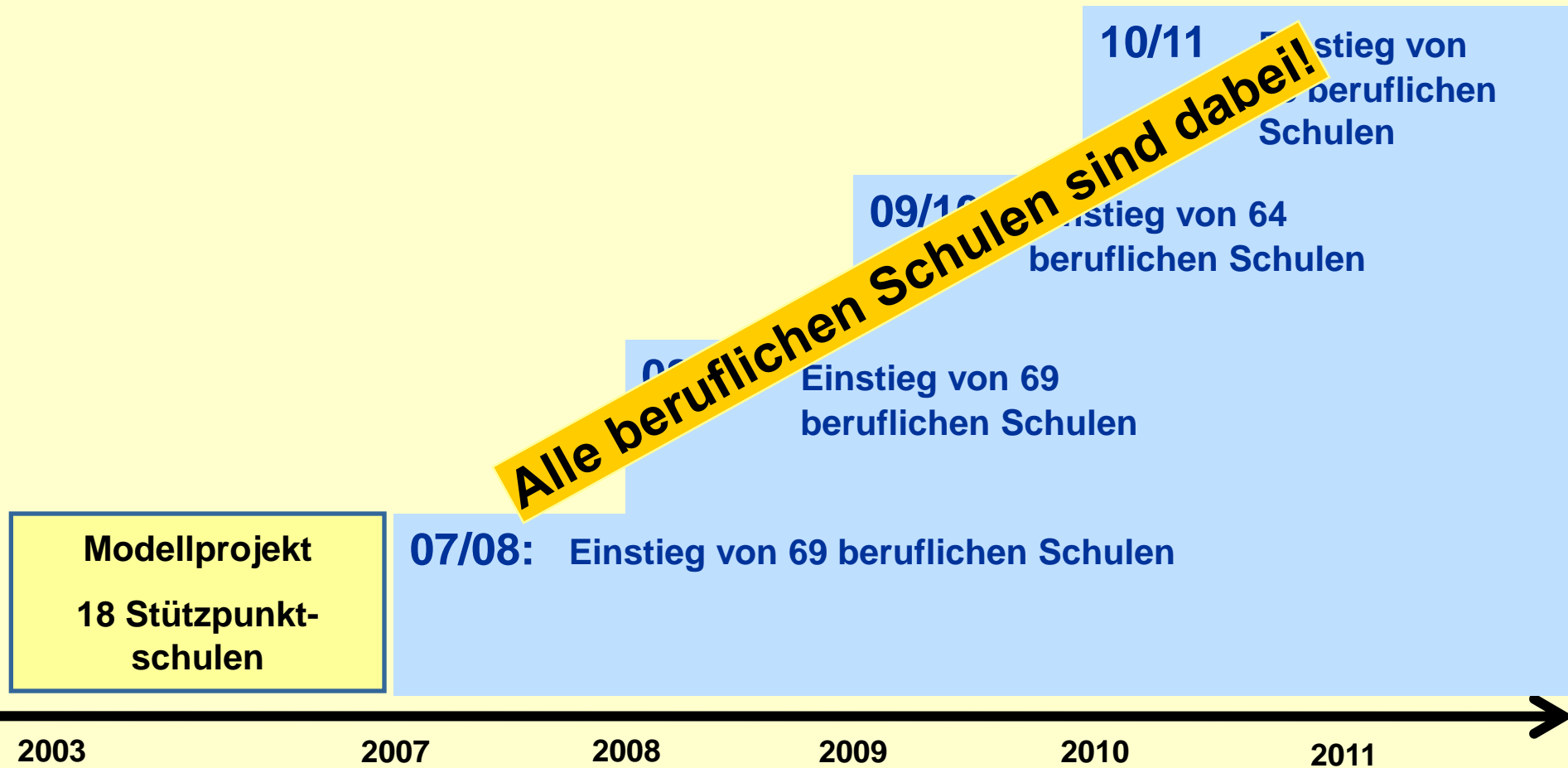


Zielvereinbarungsbeispiel (Ausschnitt)

| Ziel | zu | Maßnahme | Indikator (qualitativ oder quantitativ) | Ist-Wert | Ziel-Wert |
|---|-----------|---|--|------------------|------------------|
| Ziel 2: Die bestehende Feedback-Kultur der Schule wird bedarfsgerecht weiterentwickelt | P3 | Angebote an Feedbackmethoden und -maßnahmen ausbauen | Angebot an: Fragebögen Zielscheibe Interview Rating-Konferenz SOFT | 3 1 0 0 | 5 2 3 2 |
| | | Feedbackrate für alle pädagogischen und nicht pädagogischen Mitarbeiter erhöhen auf zweimal im Jahr | Vollzugsmeldungen Schüler-Lehrer und Lehrer-Lehrer Feedback | 95% | 100% |
| | | Unterstützungssystem für die Mitarbeiter aufbauen | Teilnahme an SCHILF: Thema „Umgang mit FB“ Thema „Moderationstechnik“ | 0 % 7 Pers. | 100 % 30 P. |
| | | Regelmäßige Teilnahme an einem Feedback-Qualitätszirkel erhöhen | | 0 % | 100 % |



Zeitplan der Einführung von OES



Unterstützungssystem für die Schulen in OES

Bedarfsorientierte Angebote für das Kollegium, für schulinterne Experten,
für die Abteilungsleitungen und die Schulleitung



Information

- Handbuch OES
- www.oes-bw.de
- OES-Webdatenbank

Fortbildungen

- zentrale Fortbildungsveranstaltungen
- regionale Fortbildungen an den Regierungspräsidien

Beratung

- Referenten der Regierungspräsidien
- Fachberater SE (in der Startphase 6, danach 4,5 BP-Tage je Schule)
- Stützpunktschulen und -Seminare

Ressourcen

- Entlastungsstunden (in der Startphase 3 - 6, danach 2 - 5 Deputatsstunden je Schule, abhängig von der Schulgröße)



OES ist ein Arbeitsprinzip für die

- gemeinsame

Arbeit im Team

Beteiligung durch
Individualfeedback

- zielgerichtete

Leitbild

Selbst- und
Fremdevaluation

Ziel-
vereinbarung

- nachhaltige

Projekt-
management

Dokumentation

vom Projekt
zum Prozess

Pragmatismus!

Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht!



Derzeitige Weiterentwicklung von OES

- **Unterstützungssystem**

- schulbezogenes Fortbildungsbudget
- neukonzipierte zentrale Fortbildungen für Lehrkräfte (Verbindung von QE und Unterrichtsentwicklung)
- neukonzipierte Schulleitungsfortbildungen

- **Fremdevaluation**

Erprobung der Öffnung der Fremdevaluation für externe Anbieter (Empfehlung der Enquete-Kommission „Fit fürs Leben in der Wissensgesellschaft“)

- **Wirkungsanalyse**

Auftrag an die Universität Mannheim, Prof. Ebner



Was kommt in den nächsten 10 Jahren auf die beruflichen Schulen im BW zu?

- Demografischer Rückgang der Bevölkerung, vor allem im ländlichen Raum
- Zusammensetzung der Bevölkerung – mehr Menschen mit Migrationshintergrund
- Beschränktes Finanzbudget des Landes - Schuldenbremse
- Veränderungen bei den allgemein bildenden Schulen:
 - Gemeinschaftsschule
 - Wegfall der verbindlichen Grundschulempfehlung
 - neue Form der Werkrealschule
- Veränderungen der Bedarfe am Arbeitsmarkt



OES ist

- das Konzept
- das Instrument
- der Rahmen
- die Marke

zur Bewältigung der anstehenden Veränderungen.



Ansprechpartner

Verantwortlich im Kultusministerium:

*Referat 42, Grundsatzfragen und Qualitätsmanagement
beruflicher Schulen*

Leitung: *Susanne Thimet*

Mitarbeiter: *Sandra Winterhalter
Hannelore Hammer
Sabine Harsch*

Internet: *www.oes-bw.de*

